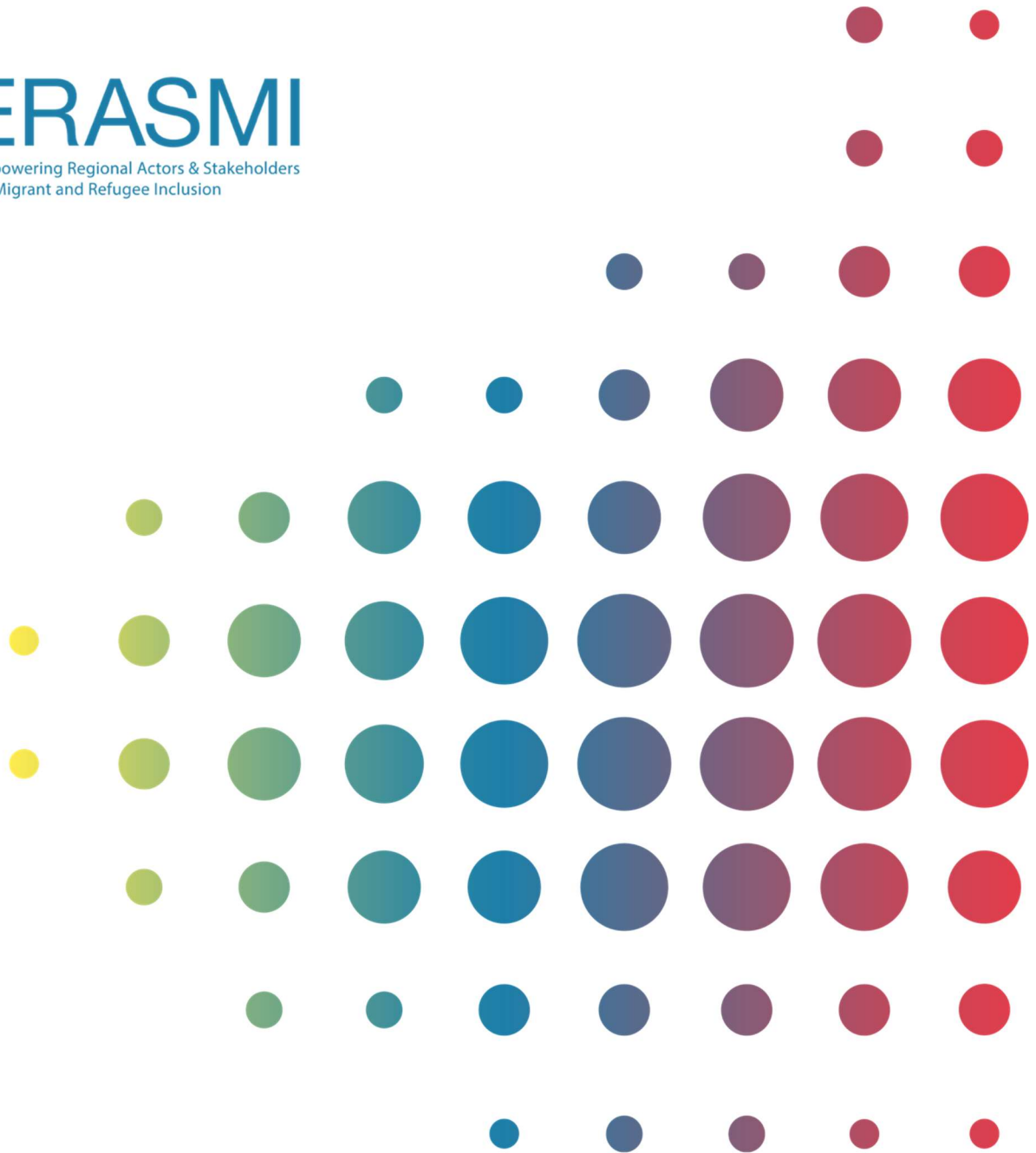




ERASMI

Empowering Regional Actors & Stakeholders
for Migrant and Refugee Inclusion



Beispiel guter Praxis: CFE REFUGEE ENTREPRENEURSHIP NETWORK

Stand der Informationen: Februar 2021

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Befürwortung der Inhalte dar, die nur die Ansichten der Autoren widerspiegeln, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden. Diese Veröffentlichung ist lizenziert unter CC BY 4.0



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Name des Netzwerks	CFE Refugee Entrepreneurship Network
Gründungsjahr	2018
Ort	Globales Netzwerk mit Sitz im Vereinigten Königreich
Koordinierende Organisation	Centre for Entrepreneurs (CFE)
Formalisierungsgrad	„Weiche“ förmliche Absprachen und Vereinbarungen
Mitglieder	Praktiker*innen, philanthropische Stiftungen, Forscher*innen, Akademiker*innen und Investor*innen, die Flüchtlingsunternehmertum aktiv unterstützen
Handlungsfeld(er)	Inklusion / Integration allgemein; Arbeitsmarkt; Bildung und Ausbildung; Sonstiges: Unterstützung von Geflüchteten bei der Aufnahme einer unternehmerischen und selbständigen Tätigkeit, auch für gewerbliche und soziale Unternehmen
Zielgruppe(n)	Geflüchtete; NGOs; Ehrenamtliche; Unternehmen
Netzwerktyp	Nichtstaatliches Integrationsnetzwerk

2. PROFIL DES NETZWERKS

Kurzbeschreibung	<p>Das CFE Refugee Entrepreneurship Network (REN) ist eine globale Gemeinschaft, die daran arbeitet, den Umfang und die Wirkung von Entrepreneurship-Programmen für Geflüchtete zu verbessern. Es bringt Praktiker*innen, philanthropische Stiftungen, Forscher*innen, Akademiker*innen und Investor*innen zusammen, die aktiv das Unternehmertum von Geflüchteten unterstützen. Das Netzwerk verfolgt die folgenden Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau eines positiven Narrativs über Geflüchtete, indem ihre unternehmerischen Fähigkeiten hervorgehoben werden; • Beschleunigung der sozialen Integration von Geflüchteten in ihren Gastgemeinden durch Existenzgründung; • die Stärkung der wirtschaftlichen Kompetenzen von Geflüchteten durch Existenzgründung; • Globale Akteure (z.B. Inkubatoren, Regierungen, Unternehmen und Philanthropen) mit dem Know-how und den Ressourcen auszustatten, um Geflüchtete bei der Existenzgründung zu unterstützen. <p>Um diese Ziele zu erreichen, setzt das Netzwerk auf den Austausch von Best-Practice-Beispielen über Online-Kollaborationstools, ein jährliches Gipfeltreffen, im Jahresverlauf stattfindende Veranstaltungen und Workshops, fortlaufende Forschungsarbeiten, die die Auswirkungen des Unternehmertums von Geflüchteten aufzeigen, und eine Öffentlichkeitsarbeit für politische Entscheidungsträger*innen und internationale Akteure.</p>
Ressourcen	<ul style="list-style-type: none"> • Finanziert von verschiedenen Spender*innen
Interne Kommunikation & Moderationstechniken	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerktreffen (jährlicher globaler Kongress) • Videotelefonie (Skype, Zoom)



ERASMI

Empowering Regional Actors & Stakeholders
for Migrant and Refugee Inclusion

	<ul style="list-style-type: none"> • Instant Messaging (WhatsApp, Slack) • Cloud-basierte Filehosting-Plattformen und Kollaborations-Tools (Dropbox; Google docs; Microsoft 365)
Externe Kommunikation & Veranstaltungsformate	<ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltungen für die interessierte Öffentlichkeit (Kongresse) • Website

3. ERFOLGSFAKTOREN UND HERAUSFORDERUNGEN

Erfolgsfaktoren	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige und schnelle Kommunikation und Koordination: Klare Themen, Moderation, Sicherstellung eines demokratischer Prozess für die Netzwerkmitglieder • Abstimmung der gemeinsamen Werte, Zielstellungen und Strategie: Alle beteiligten Akteure sollten sich im Vorfeld genügend Zeit nehmen, um die Vision, die Werte und die Strategien detailliert abzustimmen • In der Gründungsphase zunächst Schaffung eines informellen Netzwerks, welches zunehmend formalisiert wird: Formierung des Netzwerks ohne Finanzierung und Verwendung von informellen Absichtserklärungen, bevor ein formelles Netzwerk gebildet wird • Fairness und Transparenz zu jeder Zeit
Herausforderungen & Lösungsansätze	/
Evaluation & Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitinvestment in die Beziehungen zu Vertreter*innen anderer Partnerorganisationen • Blick auf existierende Netzwerke und engere Partner, wenn neue Projekte und Strategien ins Auge gefasst werden • Von ausgereiften, gut funktionierenden Koordinationstechniken anderer Netzwerken lernen
Impact, Innovation & Transferpotenzial	Das Netzwerk ermöglicht den Austausch von Wissen zum Thema Existenzgründung und Unternehmertum von Geflüchteten zwischen vielen heterogenen Akteuren auf globaler Ebene. Es ist somit hervorragend geeignet, um Geflüchtete in ihren Kompetenzen zu stärken und globale Akteure mit Know-how und Ressourcen auszustatten, um Geflüchtete bei der Existenzgründung zu unterstützen.

4. WEITERE INFORMATIONEN

Website, Soziale Medien	Website: https://centreforentrepreneurs.org/networks/refugee-entrepreneurship-network/
E-Mail-Adresse	reception@eastbelfast.org



ERASMI

Empowering Regional Actors & Stakeholders for Migrant and Refugee Inclusion